

L.H. 46250 Paradesplatz 9. - J. 2. Jern. 71.

Mein lieber Freund! Lassen Sie mich Ihnen
 gratulieren. Sie haben sich auf Ihrem Lebens- u. Ihren
 Verdienste, was, als ich damals schrieb, jedoch zu
 Hoffen in der Gnade Genüge. Das Sie in der
 W.F.P. steht. - Und so wird mit allem Genügte.
 Prost Neujahr! Sie, allen Ihren Lieben u. den
 jungen Leuten. Gedenke u. sind glücklich, u. all
 Glückseligkeit u. allen Gütern besetzt fünf fernen
 Glückseligkeit. Wie geht es mit mir? Sie sind
 viel besser, wenn ich mich für Wohlfahrt u.
 Hoffen zu allen Zeit Stiefgenossen. Denn es wird
 so bald u. ich würde zu Wohlfahrt Nutzen
 kommen. Freude mit Ricard, Targeseff u.
Harvadyl. - Die Bauk. Wohlfahrt u. Wohlfahrt.
 same. So ist Wohlfahrt, wie Wohlfahrt Wohlfahrt
 so wird in Wohlfahrt u. Wohlfahrt u. Wohlfahrt
Wohlfahrt. Wohlfahrt für Wohlfahrt u. Wohlfahrt
 das Wohlfahrt Wohlfahrt, wie Wohlfahrt.

meiner dem die Seele des kaiserlichen Geistes über
die Seele Anwand in seine Pflichten für die, was
er das Gefühl um das belagerte für mich. Und
er ist das empfindlich die Seele. Es ist das
Geistesempfinden, das sich alles die Nationalität
mich bewußt hat, in die empfinden über die
meine empfinden können, das ich sehr in die
meine empfinden können. Die Seele der Seele
die ich in die Seele der Seele für mich
dieser die Seele der Seele, die ich so sehr für mich
empfinden muß, das ich sehr in die Seele
empfinden in die Seele der Seele für mich
empfinden muß! in die Seele der Seele
in die Seele!

Die

Walter



Was können die Empfinden, die
sich empfinden können
Menschlichkeit ist, zu empfinden,
sich empfinden können
empfinden können